

## Hygienebewusstsein steigt – Kunden schauen Verkaufspersonal auf die Finger



**Schnupfen, Schniefen, Husten – Erkältung und Grippe haben Hochsaison und es kommt geballt von allen Seiten. Besonders in diesem Jahr aber geht alles in Deckung, wenn nebenan einer niest. Die Schweinegrippe macht für viele den Unterschied. Ob bedrohliches Virus oder Impfwahn und Panikmache – etwas Gutes scheint die „Neue Influenza“ bewirkt zu haben: ein gesteigertes Bewusstsein für Sauberkeit und Hygiene – insbesondere im Lebensmittelbereich.**

So zeigte eine Studie des Rheingold-Instituts, dass immer mehr Kunden sehr großen Wert auf Hygiene im Supermarkt legen. Vor allem an Lebensmitteltheken werden neben der sichtbaren Sauberkeit auch Maßnahmen wie z. B. die Verwendung von Hygienespendern erwartet.

Wenn dies auch nicht ganz folgerichtig ist denn die Gefahr, sich über Lebensmittel mit der Schweinegrippe anzustecken wird im Vergleich zur Tröpfcheninfektion zwischen zwei Menschen als sehr gering eingeschätzt.

Aber aus welche Gründen auch immer – eine sorgfältige Hygiene ist im Lebensmittelbereich **immer** eine wichtige Grundlage. Sie schützt den Verbraucher davor, an diversen Lebensmittelinfektionen zu erkranken. So lauert z. B. besonders jetzt in den Wintermonaten wieder das widerstandsfähige und hochinfektiöse **Norovirus**, das bereits in kleinen Dosen Magen-Darm-Infektionen hervorruft, so wie die Keime **Campylobacter** und **Salmonella**. Die Lebensmittelhersteller achten meist schon sorgfältig auf Personalschulung, Hygienekleidung und Personalhygiene. Beim Verkauf sind die Bestimmungen meist jedoch etwas lockerer. Das gesteigerte Bedürfnis des Kunden nach sichtbaren Hygienemaßnahmen hat jetzt auch in einigen Supermärkten zum Umdenken geführt. So haben einige Märkte Pandemie-Beauftragte, die sicherstellen, dass sich die Verkäufer regelmäßig die Hände waschen und Hygieneauflagen einhalten. Es werden Personalschulungen durchgeführt, in denen insbesondere Personalhygiene und Händereinigung behandelt werden.

Die Entwicklung der Supermärkte, den Verbraucherwünschen nach mehr Hygiene nachzukommen ist sicher eine sehr positive. Es bleibt nun weiterhin zu hoffen, dass möglichst viele Märkte nachziehen und dass das neue Bewusstsein nicht wie vielen andere löbliche Vorsätzen im neuen Jahr gepflegt wieder vergessen werden!

**Sie möchten jeden Monat aktuelle Ereignisse und Veränderungen der Lebensmittelhygiene und dem Lebensmittelrecht erhalten? Klicken Sie hier!**